

Neujahrsgrußworte

Deutliche Wertschätzung und Dank unseren ehrenamtlich Tätigen in allen gesellschaftlichen Bereichen



Liebe Hürtgenwalder Bürgerinnen und Bürger,

Ich hoffe Sie alle haben ein schönes und ruhiges Weihnachtsfest in dem Rahmen erleben können, der Ihren Vorstellungen entspricht, und der Start in das neue Jahr ist wohl gelungen. Ich möchte den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, all denen Danke zu sagen, die sich für unsere Gemeinde, unser Gemeinwesen und für unsere Gesellschaft eingebracht haben und durch Ihr Engagement weiterhin garantieren, dass dieses aufrecht erhalten bleibt. Ganz besonders denke ich hier auch an all diejenigen, die durch ihre freiwillige Tätigkeit im Ehrenamt vieles von dem sicherstellen, was uns selbstverständlich ist und das wir zu oft ungefragt einfordern. Hierzu gehören die Mitglieder der freiwilligen Einrichtungen wie beispielsweise Feuerwehr, Technisches Hilfswerk oder Deutsches Rotes Kreuz. Ebenso dürfen aber auch die nicht vergessen werden, die in vielen Bereichen des öffentlichen Lebens Verantwortung als Kommunalpolitiker, Funktionsträger in Vereinen oder einfach nur durch Unterstützung von Jugend-, Senioren-, Flüchtlings- oder anderer sozial geprägter Arbeit übernehmen. Sie alle prägen das positive Bild unserer Gemeinde, das mir immer wieder bestätigt wird.

Dieser Dank und eine deutlich formulierte Wertschätzung ist nach meinem Empfinden gerade in der heutigen Zeit mehr gefordert als je zu vor. Ist zu verstehen, dass Hilfskräfte und Sicherheitsbeamte nicht nur durch Schaulustige in Ihrer Arbeit behindert wurden, sondern sich bei Verrichtung Ihrer Tätigkeit offenen Feindseligkeiten, Beleidigungen und sogar körperlichen Angriffen ausgesetzt sehen. Solche Ereignisse haben in jüngster Zeit die Schlagzeilen der Tagesmedien geprägt. Ist es wirklich so, dass heute jeder für sich in Anspruch nimmt, die Wertmaßstäbe der Gesellschaft für die eigene Person selbst definieren zu können?

Ist es wirklich so, dass Respekt gegenüber anderen gestern war und Respektlosigkeit und sogar offene Aggression heute ist? Darf wirklich jeder immer alles pauschal kritisieren und verunglimpfen, ohne sich selbst positiv am öffentlichen Geschehen zu beteiligen?

Leider ist es nicht so, dass solche Fragestellungen in Hürtgenwald an der Realität vorbei gehen. Wie soll man beispielsweise Zwischenrufe in Ratssitzungen bewerten, in denen Ratsvertreter oder Mitarbeiter der Verwaltung mit Verbrecher oder noch schlimmeren Begriffen bezeichnet werden? Auch bei Rettungseinsätzen kommt es vermehrt zu Behinderungen, da man mehr Interesse am eigenen Fortkommen besitzt als man Vertrauen in die Kompetenz der Rettungskräfte hat.

In dieses Bild der veränderten gesellschaftlichen Wertvorstellungen gehört auch die Tatsache, dass ein Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung unter dem dringenden Tatverdacht steht, durch gezielt geplante und akribisch durchgeführte Manipulationen vorsätzlich die Allgemeinheit in immensem Umfang geschädigt zu haben. Auch in diesem Fall steht bei einer Person, die für sich den Dienst zugunsten der Allgemeinheit gewählt hat, der eigene Vorteil vor allem anderen.

Demgegenüber kann aber in Hürtgenwald für das Jahr 2017 festgehalten werden, dass demokratische Entscheidungsprozesse positiv durchgeführt werden konnten und deren Ergebnisse auch anerkannt und realisiert werden. Der Bürgerentscheid zum Grundschul-Teilstandort Bergstein ist kontrovers und zum Teil auch emotional diskutiert worden. Er hat aber zu einem allgemein akzeptierten Ergebnis geführt. Dies stärkt mich in meiner Überzeugung, dass wir künftig auch bei gegenteiligen Auffassungen zu einvernehmlichen Ergebnissen und Lösungen kommen können und kommen werden.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, uns allen, unseren Familien und Lieben wünsche ich ein glückliches Jahr 2018, in dem uns nur Gutes widerfahren möge.

Ihr Bürgermeister
Axel Buch

Startschuss für das närrische Hürtgenwald

Zum traditionellen Rathausempfang der Gemeinde Hürtgenwald sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ins Rathaus nach Kleinhau eingeladen.

Bürgermeister Axel Buch und die Hürtgenwalder Karnevalsgesellschaften freuen sich **am Sonntag, 28. Januar, um 11.11 Uhr**, zahlreiche Mitbürgerinnen und Mitbürger begrüßen zu können.

Mit einem kurzweiligen Bühnenprogramm der Gesellschaften Besenbinderzunft Kleinhau 1970 e.V., „De Heedhase“ Brandenburg e.V., „Löstige vom Bierkeller“ Gey e.V. und „Els-Spechte“ Vossenack e.V. soll fröhlich in die kurze Karnevalssession 2018 gestartet werden.

Fehlerteufel im Abfallkalender 2018

Im neuen Abfallkalender hat sich leider ein Fehler eingeschlichen. Der Abfuhrtermin für die Altpapiersammlung Bergstein/Zerkall wurde mit Samstag, 24.02.2018 falsch angegeben.

Der richtige Termine muss lauten: **Freitag, 23. Februar 2018.**

Ich bitte, das Versehen zu entschuldigen.

Bruder Wolfgang Mauritz OFM erhält den Bürgerpreis 2017

Auszeichnung der Gemeinde Hürtgenwald für langjährige herausragende Leistungen



In der letzten Ratssitzung des Jahres zeichnete Bürgermeister Axel Buch den Guardian des Franziskaner-Klosters, Bruder Wolfgang Mauritz ofm, mit dem Bürgerpreis der Gemeinde Hürtgenwald aus.

Auf Beschluss des Rates bekam er Urkunde, Ehrennadel sowie einen Geldpreis in Höhe von 1.000 €, der von der Raiffeisenbank eG Simmerath zur Verfügung gestellt wurde, überreicht. In seiner Laudatio würdigte Buch

vor allem das jahrzehntelange kulturelle Wirken von Bruder Wolfgang als Gründer des Figurentheaters „De Strippkes Trekker“ und des Festivals „Pupparium Spectaculum“, das ihm und der Gemeinde hohes Ansehen und Bekanntheit in der ganzen Bundesrepublik sowie dem angrenzenden Ausland einbrachte. Auch die Gründung des „Kloster-Kultur-Keller“ im Jahr 2007 zeichnet Bruder Wolfgangs Engagement für Kunst und Kultur unserer Heimat aus.

In den letzten beiden Jahren organisierte er zum Jubiläum „50 Jahre Franziskaner in Vossenack“ über 50 Veranstaltungen unterschiedlichster Richtungen.

Den Glückwünschen des Bürgermeisters schließen sich die Mitglieder aus Rat und Verwaltung der Gemeinde Hürtgenwald gerne an.

Andrea Volk als neues Ehrenratsmitglied der Gemeinde ernannt

Dank und Anerkennung für fast 18 Jahre kommunalpolitische Arbeit in politischen Ämtern

Im Rahmen der letzten Sitzung des Rates der Gemeinde Hürtgenwald verlieh Bürgermeister Axel Buch Frau Andrea Volk die Ehrenratsmitgliedschaft der Gemeinde Hürtgenwald.

Andrea Volk gehörte fast 18 Jahre der SPD-Fraktion im Rat der Gemeinde Hürtgenwald an, bis sie ihr Amt im Mai dieses Jahres niederlegte. Sie war von 1999 – 2004 zweite stellvertretende Bürgermeisterin der Gemeinde sowie stellvertretende Vorsitzende des Schulausschusses und Mitglied in weiteren Ausschüssen.

Bürgermeister Buch dankte Andrea Volk stellvertretend für Rat und Verwaltung sowie persönlich für ihre immer sachlichen und



konstruktiven Diskussionsbeiträge und das Einbringen ihrer hohen Fachkompetenz in den Bereichen Jugend und Schule.

Der Fraktionsvorsitzende der SPD, Heinz Kaumanns, sprach Frau Andrea Volk gleichermaßen Dank und Anerkennung für eine stets gute Zusammenarbeit innerhalb der Fraktion aus.

Wehrleitung der Feuerwehr Hürtgenwald wieder komplett

Reinhold Pickart tritt die Nachfolge des verstorbenen Walter Kurth an

Nach Anhörung der Wehrleute und auf Vorschlag des Kreisbrandmeisters wählte der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung einstimmig Reinhold Pickart zum neuen Leiter der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald und Michael Klug zum Stellvertreter. Reinhold Pickart tritt somit die Nachfolge des verstorbenen Walter Kurth an. Gemeindebrandinspektor Reinhold Pickart war bis zu seiner Bestellung als Wehrleiter bereits



erster Stellvertreter und somit bestens mit den anspruchsvollen Aufgaben in der Feuerwehrleitung vertraut. Pickart ist am 01.04.1974 der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald beigetreten und ist seit dem Teil der Löschgruppe Bergstein, in welcher er in der Zeit von 1979 bis 2016 das Amt des Löschgruppenführers innehatte.

Foto v.l.n.r. Michael Klug, Reinhold Pickart, Sebastian Schwindt

Reinhold Pickart erhielt im Jahr 2016 für hervorragende Leistung innerhalb der Feuerwehr die goldene Ehrennadel vom Kreisfeuerwehrverband. Neuer stellvertretender Wehrleiter ist neben Sebastian Schwindt nun der Löschgruppenführer der Löschgruppe Vossenack, Michael Klug.

Michael Klug wurde zunächst bis zum 13. Dezember 2019 kommissarisch zum stellvertretenden Wehrleiter ernannt, da er noch nicht die benötigten Lehrgänge absolviert hat.

Michael Klug ist am 01.04.1996 der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald, Löschgruppe Vossenack, beigetreten in welcher er seit dem 14.04.2015 das Amt des Löschgruppenführers innehat.

Bürgermeister Buch überreichte Reinhold Pickart im Beisein der Ratsmitglieder die Ernennungsurkunde, welche ihn für sechs Jahre zum Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Hürtgenwald beruft. Reinhold Pickart sowie seinem neuen Stellvertreter Michael Klug wurden seitens Bürgermeister Axel Buch und den Ratsmitgliedern herzliche Glückwünsche zuteil.

Bewerber für das Schöffenamtsamt gesucht

Schöffen des Amtsgerichts Düren und Landgerichts Aachen 2019 – 2023

Im ersten Halbjahr 2018 werden bundesweit die Schöffen und Jugendschöffen für die Amtszeit von 2019 bis 2023 gewählt. Gesucht werden in der Gemeinde Hürtgenwald insgesamt fünf Frauen und Männer, die am Amtsgericht Düren und Landgericht Aachen als Vertreter des Volkes an der Rechtsprechung in Strafsachen teilnehmen.

Die Gemeindevertretung soll doppelt so viele Kandidaten vorschlagen, wie benötigt werden. Der Rat der Gemeinde hat also zehn Personen aus den eingegangenen Bewerbungen zu wählen. Aus diesen Vorschlägen wählt der Schöffenwahlaus-

schuss beim Amtsgericht in der zweiten Jahreshälfte 2018 die Haupt- und Hilfschöffen.

Gesucht werden Bewerberinnen und Bewerber, die in der Gemeinde Hürtgenwald wohnen und am 01.01.2019 mindestens 25 und höchstens 69 Jahre alt sein werden. Wählbar sind deutsche Staatsangehörige, die die deutsche Sprache ausreichend beherrschen. Das verantwortungsvolle Amt eines Schöffen verlangt in hohem Maße Unparteilichkeit, Selbstständigkeit und Reife des Urteils, aber auch wegen des anstrengenden Sitzungsdienstes gesundheitliche Eig-

nung. Juristische Kenntnisse irgendwelcher Art sind für das Amt nicht erforderlich.

Interessenten bewerben sich für das Schöffenamtsamt in allgemeinen Strafsachen gegen Erwachsene **bis zum 31. März 2018** bei der Gemeinde Hürtgenwald, Abteilung 3 (Bauen – Zentrale Verwaltung), August-Scholl-Straße 5, 52393 Hürtgenwald.

Weitergehende Informationen und ein Bewerbungsformular finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde unter www.huertgenwald.de.

Grundbesitzabgabenbescheide 2018

Die Abgabenbescheide für das vor uns liegende Jahr werden verschickt

Die Grundbesitzabgabenbescheide für das Jahr 2018 werden Ende Januar zugestellt. Das Steueramt weist auf folgende Gebührenänderungen hin:

Grundsteuer

Abgabeart	Steuer-/Gebührensatz 2018	Steuer-/Gebührensatz 2017
Grundsteuer A	825 %	780 %
Grundsteuer B	950 %	926 %

Müllgebühren

Restmüllgefäße

60 Liter Gefäß	136,20 €	132,12 €
120 Liter Gefäß	216,36 €	217,56 €
240 Liter Gefäß	377,28 €	388,32 €
1.100 Liter Gefäß	2.144,76 €	1.612,08 €
1.100 Liter Gefäß mtl. Leer.	1.072,44 €	769,20 €

Biotonnen

120 Liter	79,20 €	88,08 €
240 Liter	121,08 €	138,36 €

Winterdienst	0,66 € / lfdm.	0,66 € / lfdm.
--------------	----------------	----------------

Abwassergebühren

Niederschlagswasser

Grundgebühr je m ² versiegelter Fläche	0,20 € / m ²	0,20 € / m ²
Flächengebühr	0,99 € / m ²	0,98 € / m ²

Schmutzwasser

Grundgebühr	114,72 € / Anschluss	108,00 € / Anschluss
Verbrauchsgebühr	3,26 € / m ³	3,45 € / m ³
Zwischenzählergebühr	32,50 € / Zähler	32,20 € / Zähler

Sollten sich im Zusammenhang mit dem Abgabenbescheid Rückfragen ergeben, steht das Steueramt unter der E-Mail Adresse steueramt@huertgenwald.de zur Verfügung.

Öffnungszeiten Rathaus Karneval 2018

Für das Rathaus gelten in der Zeit vom **08.02. – 13.02.2018** folgende geänderte Öffnungszeiten:

08.02.2018 (Weiberfastnacht)
bis 11.11 Uhr geöffnet

12.02.2018 (Rosenmontag)
Geschlossen

09.02.2018 (Karnevalsfreitag)
Geschlossen

13.02.2018 (Veilchendienstag)
normale Öffnungszeiten

Impressum

Herausgeber und verantwortlich i.S.d.P.:

Gemeinde Hürtgenwald Der Bürgermeister

August-Scholl-Str. 5, 52393 Hürtgenwald
Tel.: 024 29/309-0 · Fax: 309-70
www.huertgenwald.de
buergemeister@huertgenwald.de

Layout/Druck: Rainer Valder, Tel. 901023



Naturpark Nordeifel auf Schatzsuche

Ihre Ideen sind gefragt

Beim Naturparkwettbewerb bietet das Land NRW den Naturparks die Möglichkeit, sich mit Projekten um Fördermittel zu bewerben, die eine nachhaltige Regionalentwicklung, naturverträglichen Tourismus und den Erhalt, die Pflege und Weiterentwicklung der Kulturlandschaft fördern. Der Naturpark Nordeifel e.V. konnte die Jury mit seinem Beitrag „Eifel-Schätze: heben, erleben & erhalten“, bestehend aus den Projektbausteinen „Kommunale.Schätze“, „Baum.Schätze“ und „Ruhe.Schätze“ überzeugen. Schwerpunkt ist die Identifizierung und Inwertsetzung bisher unbekannter naturtouristischer Ziele.

Bei den kommunalen.Schätzen machen sich die Kommunen mit den lokalen Experten und den Touristikern, unterstützt durch den Rureifel Tourismus e. V., auf die Suche nach ihrem Naturschatz. Dieser wird inszeniert und bekannt gemacht. Als Ruhe.Schätze dienen neu zu entwi-

ckelnde Elemente, die zur Rast einladen und sich vom herkömmlichen Mobiliar unterscheiden.

Bei den Baum.Schätzen startet die gemeinsame Suche mit Ihnen nach ungewöhnlichen und alten Bäumen, die eine Geschichte erzählen sollen. Im Optimalfall gibt es alte Fotos, historische Informationen und Anekdoten zu einem Baum.

Kennen Sie einen „Baum.Schatz“? Dann senden Sie neben Allgemeinen Informationen (Standort, Kurzbeschreibung, Erreichbarkeit mittels PKW, Rad und Wanderwegen), Fotos und historische Informationen zum Baum **bis spätestens 26.01.2018** per E-Mail an meine Mitarbeiterin Maria Stoffels mstoffels@huertgenwald.de.

Die Auswahl der Baum.Schätze erfolgt in enger Abstimmung mit dem Naturpark Nordeifel e.V., welcher die Projektbausteine Ruhe.Schätze und Baum.Schätze bearbeitet und aufbereitet.

Verleihung des Eifel-Awards 2017

Auszeichnung der Zukunftsinitiative Eifel für eine ganze Branche



Die Zukunftsinitiative Eifel hat am 06.12.2017 im Forum Daun an 70 Inhaber von familiengeführten Tourismus-Unternehmen den Eifel-Award 2017 verliehen. Die Preisträger kommen aus der Städteregion Aachen, aus der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgien sowie den Kreisen Euskirchen, Düren, Mayen-Koblenz, Bernkastel-Wittlich, Vulkaneifel, Bitburg-Prüm, Cochem-Zell, Ahrweiler und Trier-Saarburg.

„Sie haben es verdient“ – zu dem Schluss kommt Daniela Schmitt, Staatssekretärin im Ministerium für Wirtschaft, Verkehr,

Landwirtschaft und Weinbau in Rheinland-Pfalz in Ihrer Rede. Die Unternehmen überzeugten mit Mut, Fleiß, Risikobereitschaft und einfachen und klaren Führungsstrukturen.

Bei der Preisverleihung wurden gleich drei Betriebe aus der Gemeinde Hürtgenwald für besondere Leistungen ausgezeichnet:

Der **Bosselbacher Hof** und die **Ferienwohnung Immengarten** aus Vossenack, sowie das **Landhotel Kallbach** aus Simonskall.

Die Gemeinde Hürtgenwald ist stolz auf das Engagement und die hervorragenden Leistungen der Betriebe und wünscht Ihnen für die Zukunft weiterhin alles Gute und viel Erfolg!

*Bildtext: Preisträger aus dem Kreis Düren
Bildquelle: Eifel Award 2017. Eifel Tourismus GmbH.
©Thomas Schmitz/pp/Agentur ProfiPress*

Herzlichen Glückwunsch!

Herzlichste Glückwünsche spreche ich auch im Namen von Rat und Verwaltung aus:

Geburtstagsjubiläen

Zum 80. Geburtstag

Herr **Leo Dreßen** aus Hürtgen (18.01.2018)

Zum 85. Geburtstag

Herr **Heinrich Ruland** aus Gey (26.01.2018)

Zum 90. Geburtstag

Herr **Bernhard Heuser** aus Bergstein (14.01.2018)

Zum 94. Geburtstag

Frau **Elfriede Rüttgers** aus Vossenack (19.01.2018)

Zum 95. Geburtstag

Herr **Josef Jöpen** aus Vossenack (25.01.2018)

Ehejubiläum

Goldene Hochzeit

Eheleute **Maria und Wilfried Gottschalk** aus Gey (19.01.2018)

Ihr **Axel Buch**

Bürgermeister



Die Gemeinde Hürtgenwald sucht **ab sofort**

eine/einen
Sachbearbeiter/in für die Kämmerei.

Es handelt sich um eine unbefristete Stelle.

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Hürtgenwald unter huertgenwald.de.